



## **Diakonie Bayern beginnt mit Auslieferung von Bautrocknern für Hochwasseropfer. Bayerische Landeskirche stellt 200.000 Euro Soforthilfe bereit.**

Nürnberg, 12. 06. 2024 Heute Vormittag hat die Diakonie in Bayern begonnen, Bautrockner in die vom Hochwasser betroffenen Gebiete auszuliefern. Unmittelbar nach den ersten Hochwassermeldungen hatte die Diakonie Katastrophenhilfe (Berlin) 300 Bautrockner für Bayern und Württemberg zugesagt. Insgesamt 100 Geräte werden nun unter anderem nach Regensburg, Passau, Donauwörth und Neusäß geliefert. Zudem stellt die Evangelisch-Lutherische Kirche in Bayern (ELKB) Mittel in Höhe von 200.000 Euro für die vom Hochwasser betroffenen Landkreise zur Verfügung. Pro Haushalt können 300,- Euro sowie weitere 100,- Euro für jede im Haushalt lebende Person beantragt werden.

„Angesichts der verheerenden Hochwasser in vielen Gemeinden Bayerns und Württembergs empfinden wir es als selbstverständlich, den Betroffenen mit dem, was uns möglich ist, zu helfen.“, so Andreas Müßig von der „Arche aktiv!“ in Fürth. Das diakonische Unternehmen hat die Auslieferung der ersten 100 Trockner übernommen. In den kommenden Wochen sollen dann weitere Geräte in die betroffenen Regionen ausgeliefert werden.

„Wir liefern die Trockner kostenfrei – auch bis nach Württemberg – in die betroffenen Regionen aus, um die Menschen bei der Bewältigung der Schäden zu unterstützen.“ Betroffene erhalten die Geräte kostenfrei; ausgegeben werden sie vor allem über die Diakonischen Werke vor Ort sowie über Kirchengemeinden.

Hier können Betroffene auch einen Antrag auf finanzielle Soforthilfe stellen. „Wir wissen, dass eine Summe von 300 Euro pro Haushalt wenig erscheint. Angesichts der existenziellen Not, die die Flut bei vielen Menschen verursacht hat, sind wir aber überzeugt davon, dass jeder Betrag hilft“, erklärten Diakonievorständin Sandra Schuhmann sowie Kirchenrätin Bettina Naumann heute in Nürnberg. Die Diakonie in Bayern bittet darum weiterhin um Spenden zugunsten der Hochwasseropfer in Bayern.

Spendenkonto: Diakonie Katastrophenhilfe Berlin; Stichwort „Hochwasser-Hilfe Deutschland“, IBAN DE68 5206 0410 0000 5025 02

Nürnberg/München, 12.06.2024

Michael Mädler, Stellv. Pressesprecher

Diese Pressemitteilung wird von der ELKB und der Diakonie Bayern parallel verschickt. Mehrfach Sendungen bitten wir zu entschuldigen.

Unsere Pressemitteilungen finden Sie online im [Pressebereich auf bayern-evangelisch.de](http://www.bayern-evangelisch.de)